



Stellungnahme der Schulleitung Sekundarschule Bassersdorf zum Bericht der Fachstelle Schulbeurteilung (FSB)

Datum: 21.01.2026

Betrifft: Evaluation vom August 2025, Bericht vom September 2025

Rahmenbedingungen der Evaluation

Die Sekundarschule Bassersdorf wurde turnusgemäss vom 25. bis 27. August 2025 durch die Fachstelle für Schulbeurteilung (FSB) evaluiert. Dieser Termin fiel in die zweite Woche des neuen Schuljahres – eine Phase, in der die Schule aufgrund eines Wechsels von einem Drittel der Schülerschaft sowie zahlreicher Neubesetzungen im Lehrgremium mit einer besonderen personellen Konstellation konfrontiert war. Ein Antrag der Schulleitung auf eine Verschiebung des Termins in eine spätere Phase des Schuljahres wurde seitens der Fachstelle nicht entsprochen.

Reflexion der Ergebnisse

Der vorliegende Schlussbericht beurteilt vier der zehn Handlungsfelder mit dem Prädikat «umfassend erfüllt», während in den übrigen sechs Feldern die Bewertung «teilweise erfüllt» abgegeben wurde. Seitens der Schulleitung und des Teams wird dieses Ergebnis differenziert betrachtet.

Nach Auskunft der Evaluationsleitung führt bereits das Nichterfüllen eines einzelnen von insgesamt zwölf Aspekten pro Handlungsfeld dazu, dass die Bestnote «umfassend erfüllt» nicht mehr vergeben werden kann. Die Schulleitung erkennt an, dass in der Summe aller Handlungsfelder nicht jeder Einzelaspekt lückenlos erfüllt ist. Dennoch besteht die fachliche Überzeugung, dass die Qualität in weiteren Bereichen über die Bewertung «teilweise erfüllt» hinausgeht.

Fachliche Schwerpunkte der Einschätzung

Zwei Bereiche bedürfen aus Sicht der Schulleitung einer ergänzenden Einordnung:

- **Unterrichtsgestaltung:** Die Schulleitung schätzt die Qualität des Unterrichts als hoch ein. Die Lehrpersonen stellen sicher, dass Lernziele und Abläufe transparent kommuniziert werden, die Lektionen methodisch abwechslungsreich rhythmisiert sind und die Planung eine aktive Einbindung der Schülerinnen und Schüler fördert.
- **Zusammenarbeit im Team:** Die interne Kooperation wird als unterbewertet wahrgenommen. Rückmeldungen von externen Personen, wie Studierenden oder Stellvertretungen, bestätigen regelmässig eine offene, hilfsbereite Atmosphäre sowie klare Strukturen und einen wertschätzenden Umgang. Besonders hervorzuheben ist das langjährige Kernteam, welches die Schulkultur der Sekundarschule Bassersdorf massgeblich trägt und prägt.

Fazit

Die Schulleitung ist sich bewusst, dass diese Stellungnahme den formalen Bericht nicht verändert. Es ist jedoch ein wichtiges Anliegen, die Sichtweise der operativen Leitung zur Ergänzung der Gesamteinschätzung festzuhalten. Eine detaillierte Auseinandersetzung mit den einzelnen Punkten wird im Rahmen der schulinternen Qualitätsentwicklung erfolgen.

Nadine Baschung & Urs Worni

Schulleiter Sekundarschule Bassersdorf